

Vorbeugender Brandschutz

Sachstandsbericht für den Ausschuss für Bürgerdienste, öffentl. Ordnung, Anregungen und Beschwerden

Ltd. Städt. Branddirektor Dipl.-Ing. Klaus Schäfer
Städt. Brandrat Dipl.-Chem. Oliver Nestler
Feuerwehr Dortmund

Stadt Dortmund
Feuerwehr



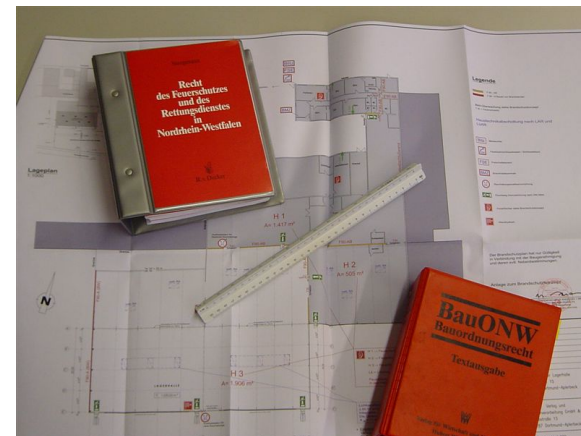


Feuerschutz für Dortmund

abwehrender
Brandschutz

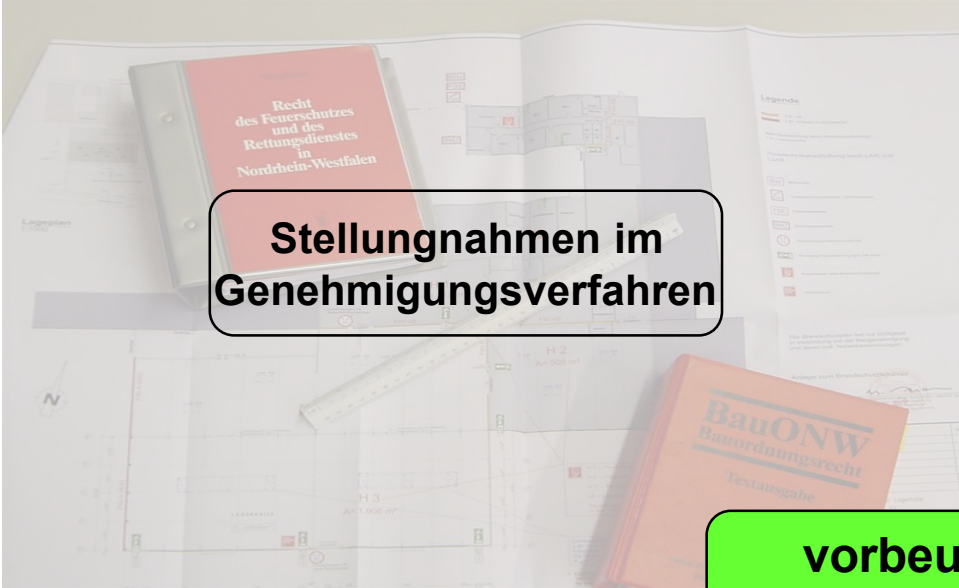


vorbeugender
Brandschutz





Aufgaben Vorbeugender Brandschutz



**Stellungnahmen im
Genehmigungsverfahren**



Brandschau

**vorbeugender
Brandschutz**



**Brand-
sicherheitswachen**



**Brandschutzerziehung
Brandschutzaufklärung**



Stellungnahmen

- **Ziel:** Berücksichtigung brandschutztechnischer Belange bei der Neuerrichtung oder Nutzungsänderung von Gebäuden
- **Maßnahmen:** Beratung von Bauherren, Architekten Sachverständigen; Stellungnahmen für StA 63, Sachverständige, Landesdienststellen
- **Zahlen:** ca. 1600 Stellungnahmen pro Jahr
- **Herausforderungen:** Gütezeichen mittelstandsfreundliche Verwaltung; neues elektronisches Stellungnahmeverfahren



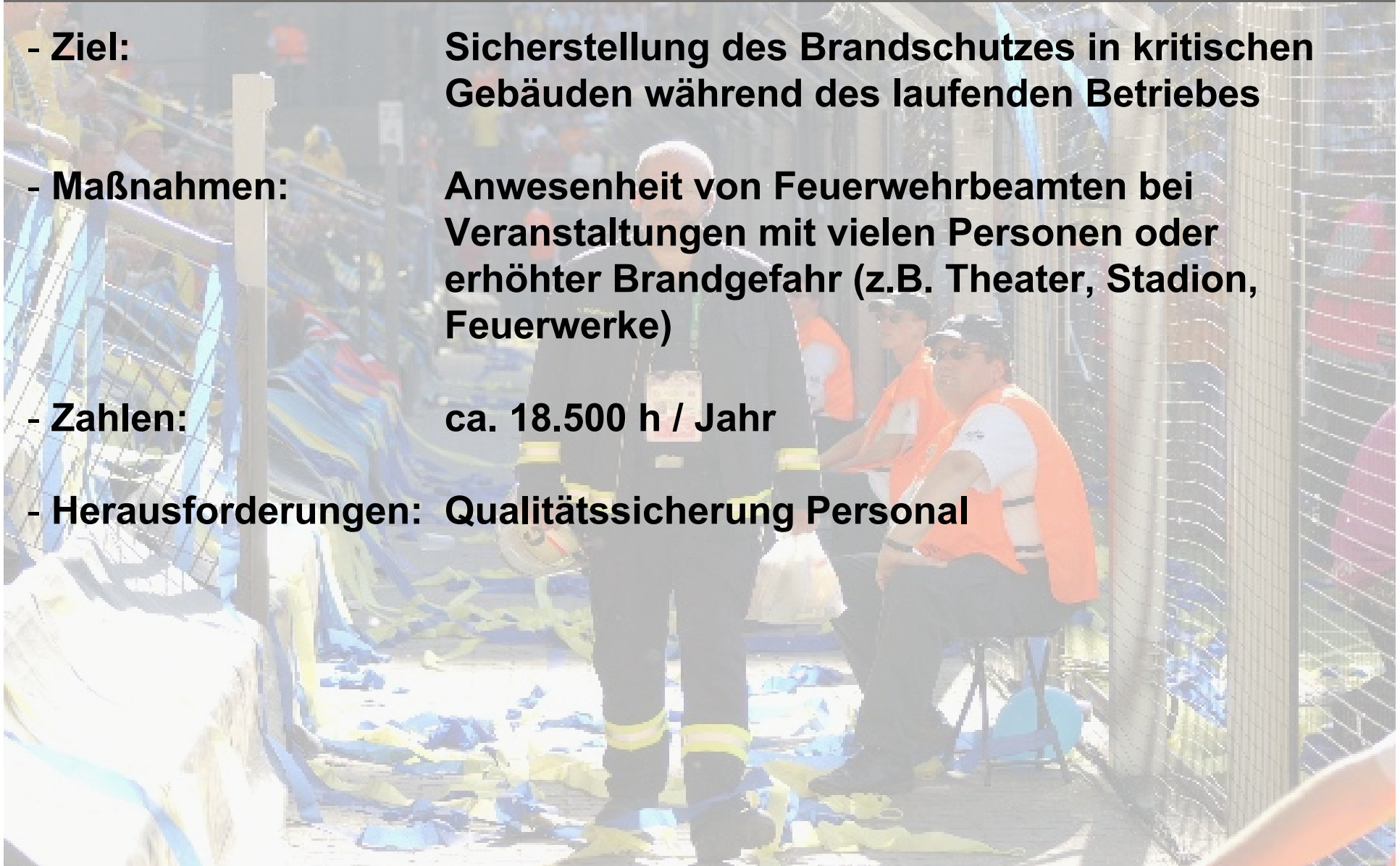
Brandschau

- **Ziel:** Sicherstellung der brandschutztechnischen Sicherheit in kritischen Gebäuden
- **Maßnahmen:** regelmäßige Begehung ausgewählter Gebäude (z.B. Betriebe, Heime, Krankenhäuser, Schulen, Versammlungsstätten) zur Überprüfung des Brandschutzes
- **Zahlen:** z. Zt. ca. 250 Brandschauen pro Jahr (Soll: ca. 1.000)
- **Herausforderungen:** deutliche Erhöhung der Brandschauzahlen (ca. Faktor 4); flächendeckende Erfassung von Brandschauobjekten im Stadtgebiet



Brandsicherheitswachen

- **Ziel:** Sicherstellung des Brandschutzes in kritischen Gebäuden während des laufenden Betriebes
- **Maßnahmen:** Anwesenheit von Feuerwehrbeamten bei Veranstaltungen mit vielen Personen oder erhöhter Brandgefahr (z.B. Theater, Stadion, Feuerwerke)
- **Zahlen:** ca. 18.500 h / Jahr
- **Herausforderungen:** Qualitätssicherung Personal





Brandschutzerziehung / -aufklärung

- **Ziel:** Bürger, die Gefahren des Feuer kennen und die in Gefahrensituationen besonnen und richtig reagieren
- **Maßnahmen:** Brandschutzerziehung in Kindergärten und Schulen;
Brandschutzaufklärung durch Schulungen und Information der Bevölkerung
- **Zahlen:** ca. 850 Beschäftigte pro Jahr
ca. 1600 Kinder in Kindergärten und Schulen
- **Herausforderungen:** flächendeckende Verbreitung von Rauchmeldern
flächendeckende Vermittlung von Lehrwissen an alle Kinder



Rauchmelder

!Rauchmelder retten Leben!

- **Ziel:** flächendeckende Ausrüstung aller Wohnungen mit Rauchmeldern
- **gesetzl. Vorgaben:** in NRW nicht geplant
- **Maßnahmen:** Aufklärung der Bevölkerung über die Gefahren und die Notwendigkeit von Rauchmeldern
- **Veranstaltungen:** Informationsveranstaltungen in der Öffentlichkeit (z.B. „Tag des Rauchmelders“); Bürgerinformation im Rahmen von „Tag der offenen Tür“ bei Freiwilliger Feuerwehr und Berufsfeuerwehr; Kampagne „Pro Rauchmelder“ zusammen mit der Schornsteinfegerinnung



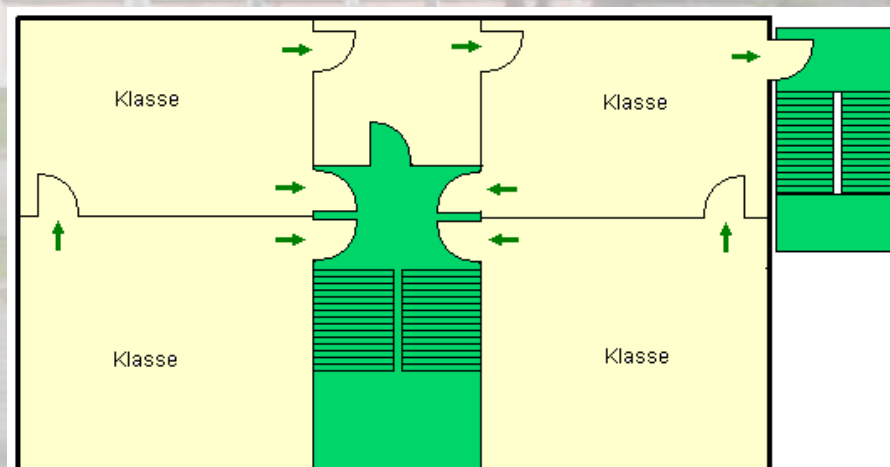
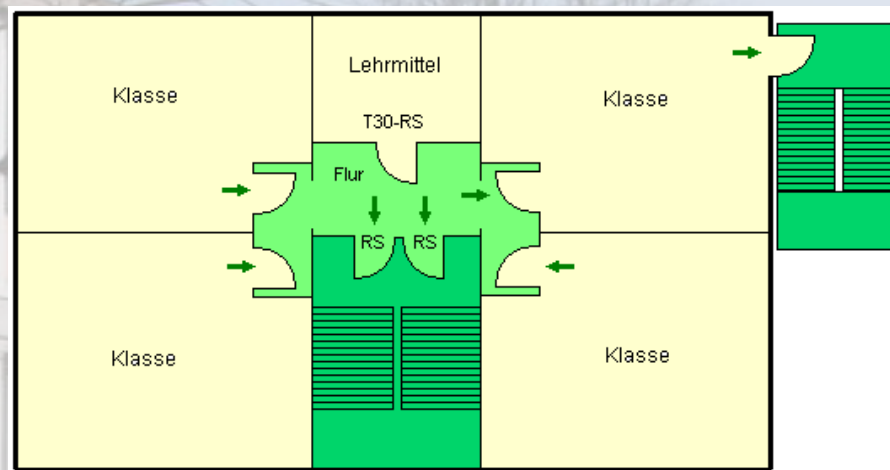
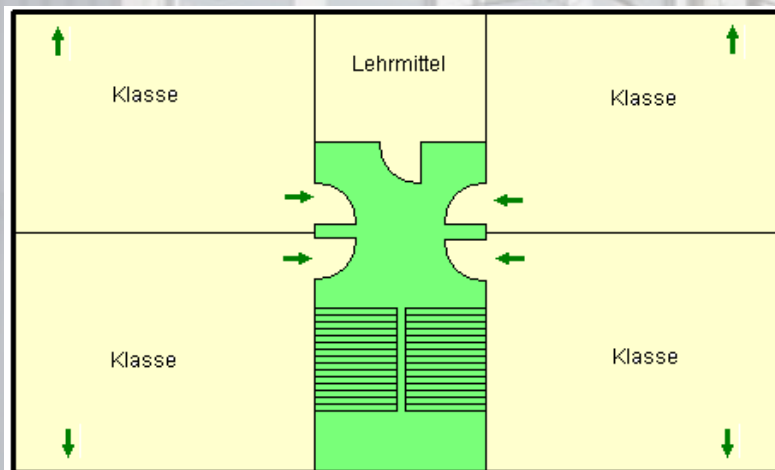
Brandschutz in Dortmunder Schulen

- **Anlass:** **Richtlinie über bauaufsichtliche Anforderungen an Schulen v. 29.11. 2000**
- **Umfang:** **184 Dortmunder Schulen**
- **Maßnahmen:** **Sachstandsaufnahme, Gefahrenbewertung, Entwicklung von Lösungsansätzen, Begleitung der Umsetzungsmaßnahmen**
- **Problemfelder:** **Rettungswege
Gebäudekonstruktion
Brandlasten
Türen
Zufahren
Rauchabzüge
etc.**



Brandschutz in Dortmunder Schulen II

Beispiel: Schule mit zentral angeordnetem Treppenraum





Ziel des vorbeugenden Brandschutzes

Unser Ziel:

Sicherstellung eines integrierten Sicherheitskonzeptes für alle Lebensbereiche in der Stadt Dortmund

